



Reduzierung der  
Lebensmittelverschwendung

DIALOGFORUM „PRIVATE HAUSHALTE“



# Maßnahmen gegen Lebensmittelverschwendung in Haushalten evaluieren

Ein Evaluationshandbuch zur  
Maßnahmenauswertung

1. Dokument – Einführung

## Autorinnen

Loan Tran, TU Berlin

Leonie Hasselberg, TU Berlin

Unter Mitwirkung von:

Nina Langen, TU Berlin

Eva Müller, TU Berlin

Pascal Ohlhausen, TU Berlin

Das Projekt Dialogforum „Private Haushalte“ wird von Slow Food Deutschland geleitet und zusammen mit dem Fachgebiet Bildung für Nachhaltige Ernährung und Lebensmittelwissenschaft der TU Berlin und dem Ecologic Institut durchgeführt. Die Projektträgerschaft erfolgt über die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) über den Zeitraum 2020-2023. *Zu gut für die Tonne!* ist Bestandteil der Nationalen Strategie zur Reduzierung der Lebensmittelverschwendung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

Das vorliegende Dokument wurde erstellt durch das Fachgebiet Bildung für Nachhaltige Ernährung und Lebensmittelwissenschaft der TU Berlin im Juni 2023 veröffentlicht.

## Disclaimer

Das diesem Bericht zugrundeliegende Vorhaben wurde aus Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt bei den Autorinnen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Inhaltsverzeichnis

Der Leitfaden - Einleitung .....	5
Die Evaluationsmethode und deren Anwendungen .....	8
1. Evaluationsmethoden .....	8
2. Datenerhebungen .....	10
3. Instrumente zur Datenerhebung .....	13
4. Datenaufbereitung und -analyse .....	13
5. Nächster Schritt .....	14
6. Anhang - Beispiele für E-Mails an Teilnehmende .....	15

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Übersicht über den Einsatz der Evaluationsmethoden bei verschiedenen Outcome-Zielen..... 8

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Wirkungsrad ..... 6  
 Abbildung 2: Übersicht aller Dokumente des Evaluationshandbuchs ..... 7  
 Abbildung 3: Ablauf der Datenerhebungen für Evaluation einer Maßnahme ..... 10

## Verzeichnis der Infoboxen

Box 1: MOA Model ..... 9  
 Box 2: Tools für das Einrichten automatischer Erinnerungen ..... 13  
 Box 3: Onlinebefragung auf Sosci Survey ..... 13

## Abkürzungsverzeichnis

<b>KTB</b>	Küchentagebuch
<b>LMA</b>	Lebensmittelabfall
<b>MOA</b>	Motivation, Opportunity, Ability bzw. der Fragebogen zu den Themenfeldern Einstellung, Möglichkeit und Fähigkeit
<b>SoSci Survey</b>	Online-Anbieter zum Erstellen von Fragebögen, welcher für die hier vorgestellten Methoden verwendet wurde

## Der Leitfaden - Einleitung

Der folgende Leitfaden ist im Rahmen des Dialogforums Private Haushalte entstanden, welches als eines von fünf Dialogforen Teil der Nationalen Strategie zur Reduzierung von Lebensmittelverschwendung ist. Ziel der Nationalen Strategie, welche 2019 von der Bundesregierung verabschiedet wurde, ist die Reduzierung der Lebensmittelverschwendung entlang der gesamten Wertschöpfungskette um 50% bis zum Jahr 2030.

Um Lebensmittelverschwendung reduzieren zu können, ist die Kenntnis von wirksamen Reduzierungsmaßnahmen essenziell. Diese Kenntnis kann insbesondere dadurch gewonnen werden, dass Maßnahmen auf ihre Wirksamkeit hin evaluiert werden.

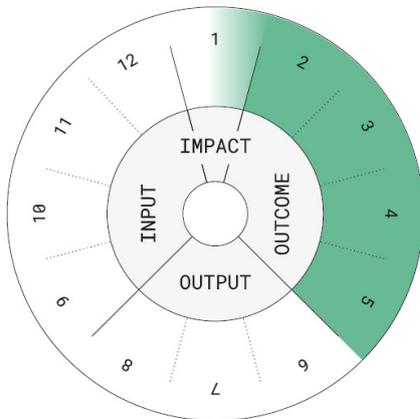
Der vorliegende Leitfaden bringt Ihnen die im Forschungsprojekt ‚Dialogforum Private Haushalte‘ verwendeten Methoden zur Evaluation von Maßnahmen gegen Lebensmittelverschwendung näher. Er richtet sich an alle Akteur:innen, die eine Maßnahme mit privaten Haushalten als Zielgruppe evaluieren möchten. Die vorgestellten Evaluationsmethoden ermöglichen es Ihnen, Daten zu erheben, um die Wirksamkeit Ihrer geplanten Maßnahmen zu bewerten. Mithilfe dieses Ansatzes können Sie nicht nur Aussagen über Ihre Maßnahme treffen, sondern diese zukünftig auch mit anderen Maßnahmen vergleichen, sofern diese ebenfalls evaluiert werden.

### **Ausgangspunkt für diesen Leitfaden**

Im Idealfall haben Sie im Voraus schon den Leitfaden zur Entwicklung wirkungsorientierter Maßnahmen durchgearbeitet (falls nicht, finden Sie ihn [hier](#)) oder auf eine andere Weise eine Maßnahme entwickelt, die Sie nun evaluieren möchten. Die vorgestellte Vorgehensweise ist für eine begleitende Evaluation vorgesehen. Das bedeutet, dass Sie schon vor und während der Umsetzung der Maßnahme diese evaluieren. Sie ist nicht dafür geeignet, eine durchgeführte Maßnahme im Nachhinein zu evaluieren.

Zum jetzigen Zeitpunkt sollten Sie wissen, welche Ziele Sie mit der geplanten Maßnahme erreichen wollen, sodass im nächsten Schritt (anhand dieses Leitfadens) überprüft werden kann, ob dies tatsächlich der Fall ist. In Bezug auf die Wirkungslogik bedeutet das, dass Sie insbesondere eine klare Vorstellung von der Outcome-Ebene Ihrer Maßnahme haben sollten. Der Fokus des vorgestellten Evaluationsansatzes wird auf der Outcome-Ebene liegen, um die Wirksamkeit der Maßnahme bezüglich der Reduzierung der Lebensmittelabfälle auszuwerten. Durch eine Wiederholung der Wirkungsmessung nach einem längeren Zeitraum (z. B. 6 Monate) mit den gleichen Teilnehmenden der Maßnahme, lässt sich die Langfristigkeit der Wirkung und damit ein möglicher Impact überprüfen.

Abbildung 1: Wirkungsrad



Haben Sie eine solche Wirkungslogik schon ausgefüllt oder wären in der Lage, diese mit den Zielen Ihrer Maßnahme zu füllen? Um später entscheiden zu können, wie und in welchem Umfang Sie den hier vorgestellten Evaluationsansatz für Ihre Wirkungsanalyse anwenden können, ist es hilfreich, die Wirkungsziele auf Ebene der Teilnehmenden formuliert zu haben.

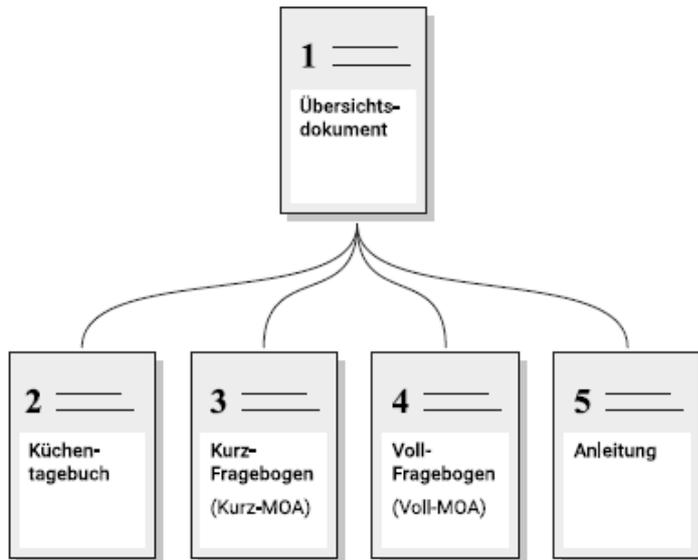
### Aufbau des Leitfadens

Der Leitfaden besteht aus verschiedenen Dokumenten:

- **Die Evaluationsmethode und deren Anwendungen:** Sie erhalten Überblick über den Evaluationsansatz und seine Anwendung.
- **Das Küchentagebuch:** Die Anwendung und Auswertung des Küchentagebuchs zum Messen von Lebensmittelabfällen werden erklärt.
- **Der MOA-Fragebogen (kurze Version):** Die Anwendung und Auswertung eines kurzen Fragebogens zum Evaluieren von Verhaltensweisen, Kompetenzen, Möglichkeiten und Einstellungen werden erklärt.
- **Der MOA-Fragebogen (vollständige Version):** Die modulare Anwendung und Auswertung der langen Version des Fragebogens werden erläutert.
- **Anleitung für die Einrichtung der vorprogrammierten Tools auf SoSci Survey:** Diese Anleitung erläutert, wie Sie mit der Plattform SoSci Survey arbeiten, um Küchentagebuch und Fragebögen nutzen zu können.

Wir empfehlen Ihnen, mit diesem Dokument zum Überblick über die Evaluationsmethode zu beginnen und dann zu entscheiden, mit welchen weiteren Dokumenten Sie arbeiten, um Ihre Evaluationsansatz zu entwickeln.

Abbildung 2: Übersicht aller Dokumente des Evaluationshandbuchs



### 1. Übersichtsdokument

- Hier wird Evaluation als Methode erklärt und die folgenden vier Dokumente vorgestellt, in denen Sie praktische Tipps zur Evaluation erhalten.
- Alle Dokumente stehen Ihnen unter dem oben angegebenen QR-Code und unter folgendem Link zur Verfügung:

[https://padlet.com/SustainableFoodChoice/evaluationstools\\_dialogforum\\_private\\_haushalte](https://padlet.com/SustainableFoodChoice/evaluationstools_dialogforum_private_haushalte)

### 2. Küchentagebuch

- In diesem Dokument wird das Küchentagebuch zum Dokumentieren von Lebensmittelabfällen vorgestellt.

### 3. Kurz-Fragebogen (Kurz-MOA)

- Hierunter verbirgt sich ein vorbereiteter Fragebogen, den Sie für Ihre Evaluation verwenden können. Bei der „Kurz“-Version handelt es sich um die geringste Anzahl Fragen, die wir empfehlen können.
- In diesem Dokument wird beschrieben, wie Sie den Fragebogen nutzen, um Daten zu sammeln zu evaluieren.

### 4. Voll-Fragebogen (Voll-MOA)

- Hierunter verbirgt sich ein vorbereiteter Fragebogen, den Sie für Ihre Evaluation verwenden können. Bei der „Voll“-Version handelt es sich um eine umfangreiche Sammlung an Fragen, die Sie nach Ihren Bedürfnissen und passend zu Ihrer Maßnahme zusammenstellen können.

### 5. Anleitung (für die Einrichtung der Tools auf Sosci Survey)

- In diesem Dokument finden Sie eine Anleitung, wie Sie die kurze oder volle Version des Fragebogens im Online-Befragungstool SoSci Survey nutzen können.

## Die Evaluationsmethode und deren Anwendungen

### Aufbau des Dokuments:

In diesem Dokument erfahren Sie, ...

1. welche Methoden für die Evaluation einer Maßnahme zur Reduzierung der Lebensmittelabfällen (LMA) in privaten Haushalten zum Einsatz kommen können.
2. wann und wie die Datenerhebung ablaufen sollte.
3. wie die erhobenen Daten ausgewertet werden.

## 1. Evaluationsmethoden

Zwei Methoden bilden den Kern des Evaluationsansatzes: ein digitales Küchentagebuch sowie ein Online-Fragebogen, im Folgenden MOA-Fragebogen genannt. Alle wesentlichen Wirkungsziele lassen sich mit diesen beiden Methoden erfassen. Überlegen Sie anhand Ihrer Wirkungsziele, welche der folgenden Fragestellungen Sie mithilfe einer Evaluation beantworten möchten.

Tabelle 1: Übersicht über den Einsatz der Evaluationsmethoden bei verschiedenen Outcome-Zielen

Was möchten Sie herausfinden?	Was genau?	Wie erheben?
Bewirkt die Teilnahme an der Maßnahme eine Reduzierung der LMA-Menge?	Gramm der weggeworfenen Lebensmittelabfälle - Vermeidbare - Unvermeidbare	Küchentagebuch
Bewirkt die Teilnahme eine Veränderung in den Wegwerfgründen?	- LMA in Gramm pro Wegwerfgrund (geben Aufschluss darüber, ob LMA vermeidbar gewesen wäre)	Küchentagebuch
Bewirkt die Maßnahme ein verändertes Wegwerfverhalten bei den Teilnehmenden?	- Ändern sich die Wegwerfgründe?  - Werden nach der Maßnahme andere Lebensmittelgruppen weggeworfen?	Küchentagebuch / MOA-Fragebogen  Küchentagebuch/ MOA-Fragebogen
Bewirkt die Maßnahme veränderte Kompetenzen / Verhaltensweisen bei den Teilnehmenden?	veränderte Kompetenzen / Gewohnheiten / Verhaltensweisen bezüglich der Haushaltspraktiken Lagerung, Zubereitung, Planung?	MOA-Fragebogen
Verändern die Teilnehmenden Ihre Einstellungen/Absichten durch die Maßnahme?	- Einstellungen in Bezug auf die Folgen und Bedeutung des Themas	MOA-Fragebogen

Was möchten Sie herausfinden?	Was genau?	Wie erheben?
	- Intention eigenes Verhalten zu ändern	
Verändern sich die Möglichkeiten Teilnehmenden durch die Maßnahme?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verfügbarkeit von Produkten, Utensilien</li> <li>- Unvorhersehbare Ereignisse</li> <li>- Erreichbarkeit von Geschäften</li> </ul>	MOA-Fragebogen

#### Box 1: MOA Model

Das Motivation-Opportunity-Ability (MOA)-Modell, auch bekannt als Motivation-Möglichkeit-Fähigkeit-Modell, beschreibt die Faktoren, die das menschliche Verhalten beeinflussen. Es wurde entwickelt, um zu erklären, warum Menschen bestimmte Handlungen ausführen oder nicht ausführen.

**Motivation** ist ein innerer Zustand, der das Verhalten einer Person antreibt, lenkt und aufrechterhält.

**Opportunity (Möglichkeit)** bezieht sich auf die äußeren Umstände oder die Verfügbarkeit von Ressourcen, die es einer Person ermöglichen, eine Handlung auszuführen. Eine günstige Möglichkeit erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass eine Person eine Handlung tatsächlich durchführt.

**Ability (Fähigkeit)** bezieht sich auf die individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten, die eine Person benötigt, um eine bestimmte Handlung erfolgreich auszuführen. Dies kann Wissen, Fertigkeiten, körperliche oder kognitive Fähigkeiten umfassen. Motivation kann dazu führen, dass das Verhalten tatsächlich umgesetzt wird, sofern man ausreichender Fähigkeiten besitzt.

Das MOA-Modell wurde verwendet, um zu verstehen, warum Menschen bestimmte Verhaltensweisen zeigen oder wie man Veränderungen in Verhalten fördern kann, indem man die Motivation, Möglichkeit und Fähigkeiten gezielt beeinflusst.

Quelle: Olander und Thøgersen (1995)<sup>1</sup>

Das digitale **Küchentagebuch** ermöglicht den Nutzer:innen, ihre LMA im Haushalt täglich einzutragen sowie festzuhalten, an welchen Tagen sie keine LMA produziert haben. Das Küchentagebuch sollte von jeder teilnehmenden Person bzw. Haushalt an 7 Tagen ausgefüllt werden, um ausreichend Daten zu erhalten. Es besteht die Möglichkeit, eine Zusammenfassung der eigenen Einträge zu erhalten, sobald man das Tagebuch an mindestens 5 Tagen ausgefüllt hat. Die Einträge werden in den Kategorien Zeitverlauf, Lebensmittelgruppen, Ursprung und Gründen dargestellt. Diese Zusammenfassung wird dann jeweils nach der Beendigung des aktuellsten Eintrags angezeigt. Weitere detaillierte Informationen zum Inhalt und zur Nutzung des Küchentagebuchs finden Sie [hier](#).

Der **MOA-Fragebogen** deckt Fragen zu den Bereichen Motivation, Möglichkeiten, Fähigkeiten, Haushaltspraktiken und soziodemografische Angaben ab. Der Fragebogen liegt in zwei Versionen vor:

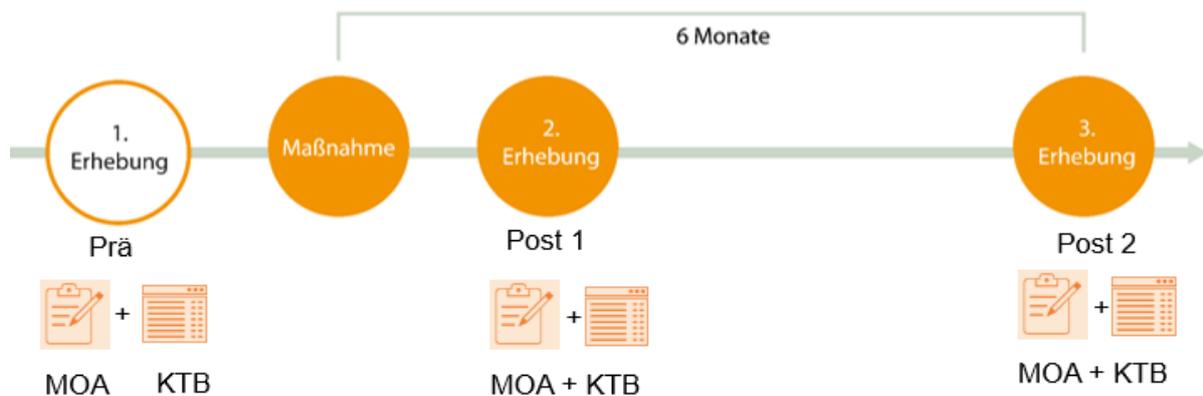
<sup>1</sup> Olander, F.; Thøgersen, J. (1995): Understanding of Consumers Behaviour as a Prerequisite for Environmental Protection. In *Journal of Consumer Policy* 18, pp. 345–385.

- Die kurze Version: die Beantwortung dauert ca. 5 – 10 Minuten. Weitere Informationen zum Inhalt und zur Anwendung dieses Fragebogens finden Sie [hier](#).
- Die vollständige Version: die Beantwortung dauert ca. 20 – 25 Minuten. Diese vollständige Version bietet Ihnen die Möglichkeit, einen eigenen, passgenauen Fragebogen für Ihre Maßnahme zu erstellen. Weitere Informationen zum Inhalt und zur Anwendung dieses Fragebogens finden Sie [hier](#).

## 2. Datenerhebungen

Bei dem vorliegenden Evaluationsansatz wird die Wirksamkeit einer Maßnahme durch einen Vorher-Nachher-Vergleich erfasst. Es wird davon ausgegangen, dass eine Maßnahme als wirksam betrachtet werden kann, wenn die Zielgruppe nach der Teilnahme (signifikant) weniger Lebensmittelabfälle wegwirft sowie sich Einstellungen, Kompetenzen und Gewohnheiten im Sinne der Reduzierung von Lebensmittelverschwendung positiv verändert haben. Um die Daten vor und nach der Teilnahme an der Maßnahme vergleichen zu können, müssen die (gleichen) Datenerhebungen vor (*Prä*) und nach (*Post*) der Teilnahme durchgeführt werden. Die folgende Abbildung zeigt schematisch wie so ein Ablauf der Datenerhebung aussieht. Idealerweise wird nach längerem Abstand eine weitere Post-Erhebung durchgeführt, um die langfristige Wirksamkeit der Maßnahme überprüfen zu können. Da dies jedoch den zeitlichen Aufwand einer Evaluation erhöht, betrachten wir die zweite Post-Erhebung als ideal, aber optional.

Abbildung 3: Ablauf der Datenerhebungen für Evaluation einer Maßnahme



Legende: MOA = MOA-Fragebogen, KTB = Küchentagebuch

- Erste Erhebung (Prä): erfolgt vor einer Maßnahme. Zunächst erhalten die Teilnehmenden den MOA-Fragebogen zum Ausfüllen. In einem weiteren Schritt erhalten die Teilnehmenden das Küchentagebuch, mit dem sie eine Woche lang ihre LMA-Mengen im Haushalt erfassen.
- Zweite Erhebung: findet nach der Maßnahme statt. Auch hier sollte zunächst wieder der MOA-Fragebogen und dann das Küchentagebuch ausgefüllt werden. Möchte man Feedback von den Teilnehmenden zu der Maßnahme einholen, wäre hier der beste Zeitpunkt zwischen der Maßnahme (z.B. auch direkt im Anschluss) und dem MOA-Fragebogen.

- Dritte Erhebung: erfolgt ca. sechs Monate nach der Maßnahme, um die langfristige Wirkung der Intervention zu bewerten. Diese Erhebung betrachten wir als idealen, aber optionalen weiteren Baustein. Wie dargestellt, sollten erst der MOA und dann das Küchentagebuch abgefragt werden.

Der Zeitpunkt der Datenerhebung ist abhängig vom Zeitplan der Organisation. Empfehlenswert ist ein Zeitraum von ca. zwei Wochen vor und von ca. zwei bis vier Wochen nach der Maßnahme, damit die Teilnehmenden genügend Zeit haben, die gewonnenen Tipps oder Erkenntnisse aus der Intervention in der Praxis anzuprobieren. Der MOA-Fragebogen sollte immer vor dem Küchentagebuch abschließend ausgefüllt werden, sodass die Erfahrung des Lebensmittelabfall-Messens nicht die Beantwortung des Fragebogens beeinflusst. Weitere Tipps für eine gelingende Datenerhebung sind:

- Planen Sie **ausreichend Zeit für das Ausfüllen der Fragebögen und des Küchentagebuchs** durch die Teilnehmenden ein. Dadurch wird der Vorlauf der Maßnahme zwar länger, es lohnt sich aber, da so mehr Daten gewonnen werden können. Das Tagebuch sollte von den Teilnehmenden an 7 Tagen ausgefüllt werden. Da diese aber nicht zwingend an 7 aufeinander folgenden Tagen Zeit dazu finden, sollte ihnen z.B. innerhalb von 12 Tagen dazu Zeit gegeben werden.
- **Erinnern Sie die Teilnehmenden regelmäßig** an das Ausfüllen von Fragebogen und Küchentagebuch. Wie oft und wann Sie das machen, können Sie am besten anhand Ihrer Maßnahme und Zielgruppe einschätzen. Im Anhang werden Ihnen E-Mailvorlagen vorgeschlagen, die Sie an die Teilnehmenden versenden können, um über die Datenerhebungsphasen zu informieren und zu erinnern.

Ein beispielhafter Ablauf sieht folgendermaßen aus (die Zeitangaben in den Pfeilen beziehen sich immer auf den Zeitraum zwischen den Schritten):



#### Box 2: Tools für das Einrichten automatischer Erinnerungen

Um die Teilnehmenden an das Eintragen zu erinnern, stehen zahlreiche Tools und Websites zur Verfügung, die das automatische Versenden von Erinnerungsnachrichten per E-Mail oder SMS ermöglichen. Einige Anbieter (z.B. CleverReach.com, Sendpulse.com oder mailchimp.com, usw.) bieten unter bestimmten Bedingungen sogar eine kostenfreie Nutzung an, wenn zum Beispiel die Anzahl der verschickten E-Mails und Empfänger pro Monat begrenzt ist.

Wir empfehlen eine Kombination von MOA-Fragebögen und Küchentagebuch. Je nachdem welche Ziele Sie mit der Evaluation der Maßnahme verfolgen, können Sie sich auch für nur eine der beiden Methoden entscheiden. Falls Sie beispielsweise allein das Erlernen von Kompetenzen durch die Maßnahme evaluieren wollen, brauchen Sie das Küchentagebuch nicht einzusetzen. Ziehen Sie für diese methodische Entscheidung sowohl Ihre Wirkungsziele als auch die Tabelle 1 in Abschnitt 1 dieses Dokuments zu Rate.

### 3. Instrumente zur Datenerhebung

Es gibt zahlreiche Webapplikationen, die Ihnen dabei helfen, Online-Umfragen zu erstellen, je nachdem welcher Anbieter am besten zu Ihren Bedürfnissen passt. Wir haben für Sie die beiden Evaluations-Tools (Küchentagebuch und MOA-Fragebogen) auf SoSci Survey programmiert.

Auf die Inhalte des Küchentagebuchs können Sie [hier](#) zugreifen. Für den MOA-Fragebogen gibt es [eine kurze Version](#) und [eine vollständige Variante](#).

Wenn Sie die Evaluationsmethode auf SoSci Survey erstellen möchten, finden Sie [hier](#) wichtige Auskünfte zu der Webapplikation und wie Sie auf das Küchentagebuch und den MOA-Fragebogen zugreifen.

#### Box 3: Onlinebefragung auf SoSci Survey

Solange Ihre Evaluation keine kommerziellen Interessen verfolgt, können Sie sich kostenlos auf SoSci Survey registrieren und die Onlineumfrage gratis nutzen. Mehr Informationen erhalten Sie auf [SoSci Survey](#).

### 4. Datenaufbereitung und -analyse

SoSci Survey bietet das Herunterladen der Primärdaten in verschiedenen Dateiformaten für unterschiedlichen Statistik Programme wie SPSS, Stata, R an. Die Auswertung kann aber mit Excel erfolgen, ohne dass eine zusätzliche Profi-Software installiert und genutzt werden muss. Erläuterungen zur Auswertung der Daten, finden Sie in den entsprechenden Dokumenten für [das Küchentagebuch](#) und für den [kurzen](#) und [vollständigen](#) MOA-Fragebögen. Zudem haben wir bereits [eine Excel-Vorlage](#) für Sie entwickelt, mit der eine Auswertung der kurzen Version des MOA-Fragebogens möglich ist.

## 5. Nächster Schritt

Sie sollten nun einen Überblick über die Vorgehensweise der Evaluation gewonnen und eine Vorstellung haben, mit welchen Erhebungsmethoden Sie arbeiten können. Wir empfehlen Ihnen nun, sich die drei Methoden-Dokumente vorzunehmen: Küchentagebuch, MOA kurz und MOA vollständig. Falls Sie schon wissen, mit welcher Methode Sie arbeiten wollen, können Sie das nächste Dokument gezielt auswählen. Falls Sie das noch nicht wissen, können Sie auch in alle drei Dokumente hineinschauen und anschließend entscheiden, wie Sie vorgehen.

## 6. Anhang - Beispiele für E-Mails an Teilnehmende

Anhang A: MOA1

Betreff: [... *Betreff eintragen* ...]

Liebe Teilnehmende an [... *Maßnahme* ...],

wir freuen uns sehr, dass Sie sich bereit erklärt haben, an [... *Maßnahme* ...] teilzunehmen.

Wie Ihnen schon in einer vorherigen E-Mail durch unsere Kolleginnen von Slow Food mitgeteilt wurde, besteht das Forschungsprojekt aus verschiedenen Elementen: Sie werden innerhalb der kommenden [... *ca. 6 Monate drei Mal* ...] einen Fragebogen zum Umgang mit Lebensmitteln in Ihrem Haushalt ausfüllen. Das dauert jeweils ca. [...*von ... bis ...*] Minuten. Im Anschluss an [... *die Maßnahme* ...] wird es auch einen kurzen Fragebogen geben, in dem Sie uns Ihre Meinung mitteilen können. Außerdem werden Sie zu [*drei/zwei*] verschiedenen Zeitpunkten für jeweils eine Woche ein digitales Küchentagebuch benutzen.

Heute starten wir mit dem ersten Fragebogen. Bitte klicken Sie auf den Link und beantworten alle Fragen des Fragebogens: [... *Link* ...]

Bitte füllen Sie den Fragebogen möglichst bis zum [... *Datum* ...] aus.

Wir werden uns in den nächsten Tagen wieder bei Ihnen mit den weiteren Schritten melden.

Bei Unklarheiten und offenen Fragen, können Sie sich gern an [... *Kontakt/ E-mail* ...] wenden.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen

[... *Namen* ...]

Anhang B: Küchentagebuch 1

Betreff: [... *Betreff eintragen* ...]

Liebe Teilnehmende an [... *Maßnahme* ...],

wir hoffen, dass Sie gut in das Projekt mit uns gestartet sind. Viele von Ihnen haben schon den ersten Fragebogen ausgefüllt – toll! Diejenigen, die das noch nicht getan haben, möchten wir nochmal daran erinnern, dies bitte so schnell wie möglich zu tun. Es ist wichtig, dass Sie den Fragebogen ausfüllen bevor Sie zum nächsten Schritt– nämlich dem Küchentagebuch – übergehen. Hier geht es nochmal zum Fragebogen: [... *Link* ...]

Das Küchentagebuch möchten wir Ihnen heute vorstellen. Es ist ein Online-Tagebuch, mit dem die Lebensmittelabfälle im eigenen Haushalt erfasst werden können.

Hier ist der Link zum digitalen Küchentagebuch: [... *Link* ...]

Bitte fangen Sie ab [... *zeitnahes Datum* ...], an, 7 Tage lang, Ihre Lebensmittelabfälle in das Küchentagebuch einzutragen, sofern Sie vorher den Fragebogen ausgefüllt haben. Sie haben für Ihre Einträge in das Küchentagebuch bis zum [... *Datum* ...] Zeit.

Die Kurzanleitung bietet Ihnen eine erste Erklärung wie Sie das digitale Küchentagebuch verwenden und wie Sie mithilfe der Küchenwaage Ihre Lebensmittelabfälle messen können. Abgesehen von der Kurzanleitung können Sie sich auch einen Erklärfilm sowie eine ausführliche Anleitung zum Umgang mit dem Küchentagebuch ansehen. Bitte nehmen Sie sich die Zeit, sich mindestens eine der Anleitungen anzusehen, bevor Sie mit dem Eintragen in das Küchentagebuch beginnen. Die Anleitungen und der Erklärfilm befinden sich hier: [... *im Anhang/ Link zu einer cloud o.ä.* ...].

Falls Sie Fragen haben, können Sie sich gern jederzeit per Mail an uns wenden unter [... *Kontakt/ E-mail* ...].

Wir danken Ihnen für Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen viel Spaß mit dem Küchentagebuch!

Mit freundlichen Grüßen

[... *Namen* ...]

#### Anhang C: Erinnerung Küchentagebuch 1

Betreff: [... *Betreff eintragen* ...]

Liebe Teilnehmende an [... *Maßnahme* ...],

vielen Dank, dass Sie mittlerweile den ersten Fragebogen ausgefüllt und auch schon Ihre Daten in das Küchentagebuch eingetragen haben!

All diejenigen, die noch letzte Einträge vornehmen oder handschriftliche Notizen in das Küchentagebuch übertragen wollten, möchten wir bitten, dies jetzt noch schnell zu tun.

Es ist wichtig für unser Projekt, dass alle Teilnehmenden eine Woche lang täglich das Küchentagebuch verwenden. Und falls Sie mal keine Lebensmittelabfälle haben sollten, dann tragen Sie bitte auch das in das Küchentagebuch ein. **Für Ihre letzten Einträge haben Sie noch bis zum [... *Datum* ...] Zeit.**

Hier geht es nochmal zu dem Küchentagebuch: [... *Link* ...]

Für den Fall, dass Sie Fragen haben, können Sie uns gern schreiben unter [... *Kontakt* ...]

Vielen Dank für Ihren Einsatz!

Mit freundlichen Grüßen

[... *Namen* ...]

#### Anhang D: Feedback

Betreff: [... *Betreff eintragen* ...]

Liebe Teilnehmende an [... *Maßnahme* ...],

[... *Zeitpunkt* ...] haben Sie am [... *Maßnahme* ...] teilgenommen und uns interessiert es nun natürlich sehr, wie Sie [... *Maßnahme* ...] fanden. Ihre Antworten helfen uns sehr, um zu verstehen, was schon gut ist und wo noch Verbesserungsbedarf besteht.

Bitte füllen Sie diesen Fragebogen bis [... *Datum* ...] aus: [... *Link* ...]

Wir danken Ihnen für Ihr Feedback!

Falls Sie Fragen haben, können Sie sich gern jederzeit per Mail an uns wenden unter [... *Kontakt* ...].

Mit freundlichen Grüßen

[... *Namen* ...]

Anhang E: MOA2

Betreff: [... *Betreff eintragen* ...]

Liebe Teilnehmende an [... *Maßnahme* ...],

vielen Dank, dass Sie uns Ihre Eindrücke zum [... *Maßnahme* ...] im Feedbackbogen mitgeteilt haben. Ihre Meinung ist sehr wertvoll für uns. Wir werden Ihr Feedback dazu nutzen, [... *Maßnahme* ...] weiterzuentwickeln.

Heute schicken wir Ihnen – wie in unserer ersten Mail angekündigt – einen weiteren Fragebogen zu Ihrem alltäglichen Umgang mit Lebensmitteln zu. Es dauert ca. [...*von ... bis ...*] Minuten ihn zu beantworten.

Bitte klicken Sie auf den Link und beantworten alle Fragen des Fragebogens. **Bitte füllen Sie den Fragebogen möglichst bis zum [... *Datum* ...] aus: [... *Link* ...]**

Bei Unklarheiten und offenen Fragen, können Sie sich gern an [... *Kontakt* ...] wenden.

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

[... *Namen* ...]

Anhang F: Küchentagebuch 2

Betreff: [... *Betreff eintragen* ...]

Liebe Teilnehmende an [... *Maßnahme* ...],

vielen Dank für das Ausfüllen des zweiten Fragebogens!

Falls das bei Ihnen doch irgendwie untergegangen sein sollte, dann können Sie das hier noch schnell nachholen: [... *Link* ...]

Für alle, die den Fragebogen schon beantwortet haben, geht es weiter zum nächsten Schritt: Sie kennen es bereits – **das digitale Küchentagebuch. Wir möchten Sie nun erneut bitten, es eine Woche lang auszufüllen. Sie haben dafür ab [... *Datum* ...] bis zum [... *Datum* ...] Zeit.**

Hier geht es nochmal zu dem Küchentagebuch: [... *Link* ...]

und zu den Anleitungen und dem Erklärfilm: [... *im Anhang/Link zu einer cloud o.ä.* ...].

Falls Sie Fragen haben, können Sie sich gern jederzeit per Mail an uns wenden unter [... *Kontakt* ...]. Wir freuen uns auch weiterhin über Ihr Feedback.

Wir danken Ihnen für Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen viel Spaß mit dem Küchentagebuch!

Mit freundlichen Grüßen

[... *Namen* ...]